

Februar 2026

Gemeindebrief

Foto: Hillbricht

Monatsspruch FEBRUAR 2026



Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

DEUTERONOMIUM 26,11

In dieser Ausgabe:

Gedanken zum Monatsvers.....	2 3	Grüße aus dem DB Finanzen.....	8
Taufkurs (ab 05.02.).....	4	Moderationsteam / -schulung (14.03.).....	9
UB 25 Regionaltreffen (07.02.).....	5	Worship-Abend für alle (21.02.).....	10
Kinovorstellung „Real Life“ (28.02.).....	6	Danke.....	10
WinterSpielplatz-Abschlussfest (26.02.).....	7	SpaBecke.....	11
Gemeindefreizeit (26.-28.06.).....	8	Hauskreise // Online-Links // Impressum.....	12
		TERMINE.....	13

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Weinstadt (Baptisten) K.d.ö.R

Gemeindezentrum: Eichenstr. 57, 71384 Weinstadt-Endersbach

www.efg-weinstadt.de

Gedanken zum Monatsvers

**Du sollst fröhlich sein und dich freuen
über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie gegeben hat.
5. Mose 26,11**

Hallo ihr Lieben!

Hand aufs Herz, an was und wen denkst du, wenn du diesen Bibelvers liest? Zunächst erinnere ich mich dankbar an das reichlich Gute, das mir widerfahren ist. Bonhoeffer hat geschrieben: „In der Dankbarkeit gewinne ich das rechte Verhältnis zu meiner Vergangenheit. In ihr wird das Vergangene fruchtbar für die Gegenwart.“ (aus: Widerstand und Ergebung, 1943/44) Es ist also erst einmal gut, Dankbarkeit einzuüben. Sie verklärt die Vergangenheit nicht, sondern sie hilft, sie einzuordnen und vielleicht Kraft und Orientierung für hier und heute zu gewinnen.

Und dann schwingt in die dankbare Erinnerung an Gottes Güte gleich auch noch etwas schlechtes Gewissen mit. Das *fröhlich sein und sich freuen* ist immer auch gemischt mit der Erkenntnis, wie privilegiert ich in Wohlstand und sicheren Verhältnissen leben darf. Völlig unverdient, wenn wir mitbekommen, wie sich durch Krieg und Vertreibung, durch einen Machtwechsel der Regierung oder den Folgen des menschengemachten Klimawandels oder wirtschaftliche Zwänge diese Sicherheit von jetzt auf gleich in Luft auflösen kann.

Vielleicht will sich aber diese Freude über alles Gute auch nicht so richtig einstellen, weil schlechte Erfahrungen von Leid und Tod die Erinnerung und das Leben prägen. Der Denke-positiv-Spruch stimmt ja vielfach einfach nicht: „Am Ende wird alles gut, und wenn es noch nicht gut ist, war es noch nicht das Ende.“ Manche Krankheit wird nicht geheilt, der Tod ist nicht überwunden, wirtschaftlich muss es nicht besser werden, mancher Streit in Beziehungen findet keine Versöhnung. Die Freude über alles Gute geschieht oft auf dem Hintergrund von Leid im Leben.

Stichwort Beziehungen: Der Rahmen von unserem Bibelvers wird von *dir und deiner Familie* gesetzt. Die Familie ist ein weites Feld von Dankbarkeit und Freude, aber auch von Sorgen und Ärger. Die einen leben in einer Großfamilie mit reichlich Kindern und Enkeln, die anderen würden sich so etwas in ihrer Einsamkeit wünschen. Konkretisieren wir die Frage vom Anfang: An was und wen denkst du, wenn du *Familie* in diesem Bibelvers liest?

Nun, nur die Einheitsübersetzung bringt diese Engführung, die dem Bibelwort nicht angemessen ist. Die Lutherbibel übersetzt: *dir und deinem Hause*. Und die BasisBibel: *dir und allen, die zu dir gehören*. Es hat sich herumgesprochen, dass die gutbürgerliche Kleinfamilie mit Vater, Mutter, Kind eine Erfindung der letzten 150 Jahren ist. In der Bibel gibt es das Wort „Familie“ überhaupt nicht. Es ist vom Stamm oder der Sippe oder dem Haus die Rede. Und das meint immer eine Lebensgemeinschaft, die streng patriarchalisch – also vom männlichen Hausherrn oder Sippenältesten her – strukturiert ist. Und alle, die in seinem Herrschaftsbereich leben, sind Teil des Hauses. (Im Hebräischen heißt das **bait**, das noch zum Beispiel in Ortsnamen anklingt: Bethlehem – **bait** lechem – Haus des Brotes / Bethel – **bait** el – Haus Gottes).

Denn anders ist nicht zu erklären, wie unser Monatsvers weitergeht. Es wird gesagt, wer alles noch zu *deinem Hause* dazu gehört: *du und der Levit und der Fremdling, der bei dir lebt*. Leviten waren Leute ohne Stammland in Israel und die Fremdlinge sind selbsterklärend. Hier wird nicht nationalistisch oder ausgrenzend gedacht. Hier gehören nicht nur



Auserwählte dazu, Menschen, die die Aufnahmekriterien erfüllen und die Zugangsberechtigung erhalten haben. Sondern hier wird das Miteinander im besten Sinne des Wortes inklusiv verstanden. Alle gehören dazu.

Nicht nur deshalb ist es eine große Sünde vor Gott, wie überall in unserer Welt mit den Fremden, Flüchtlingen, Asylsuchenden und allen umgegangen wird, die nicht dem Mainstream entsprechen. Es ist erschütternd, wie in unserem Land gefeiert wird, dass immer mehr Flüchtlinge und Verfolgte abgewiesen oder abgeschoben werden.

Gemeinde Jesu soll in diesem Sinne „Kontrastgesellschaft“ sein. So schön das Bild von der „Familie Gottes“ ist, wenn es zu klein und ausgrenzend gedacht wird, dann entspricht es nicht dem biblischen Zeugnis. Sondern es geht immer um Inklusion für alle Menschen. Wie Paulus in Galater 3,28 schreibt: *Es gibt nicht mehr (in der Gemeinde Jesu) Juden und Griechen, nicht Sklaven und Freie, nicht männlich und weiblich; denn ihr alle seid einer in Christus Jesus*.

Axel Schlüter

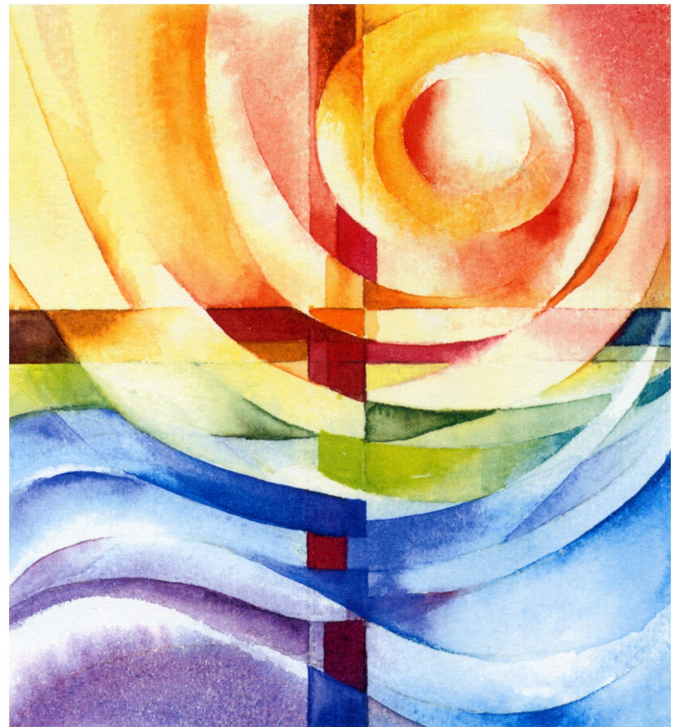
„Glauben wagen“ - Der Taufkurs startet am 5. Februar

Wir haben für den 22. März ein Tauffest eingeplant.


Zur Vorbereitung gibt es einen Taufkurs, der als Grundlage den gedruckten Glaubens- und Taufkurs „Glauben wagen“ nutzen und zweisprachig auf Deutsch und Farsi stattfinden wird.

Der Taufkurs soll folgenden Ablauf haben:

- 05.02. Am Beginn des neuen Lebens mit Gott
- 12.02. Taufe im Neuen Testament
- 19.02. Der Taufgottesdienst
- 26.02. Willkommen in der Gemeinde Jesu



Wer zum Glauben kommt und sich taufen lässt, wird gerettet. Markus 16,16



Glauben wagen
شجاعت ایمان

Zweisprachiger Glaubens- und Taufkurs
in Deutsch und Farsi دوره آموزشی دوزبانه
آلمانی و فارسی ایمان و تعمید

Wir treffen uns am 5. Februar um 19.30 Uhr im Gemeindebüro. Die weiteren Treffen sprechen wir dann mit den Teilnehmenden ab.

Interessierte möchten sich bitte umgehend bei mir melden, damit wir genügend Materialien besorgen können.

Axel Schlüter

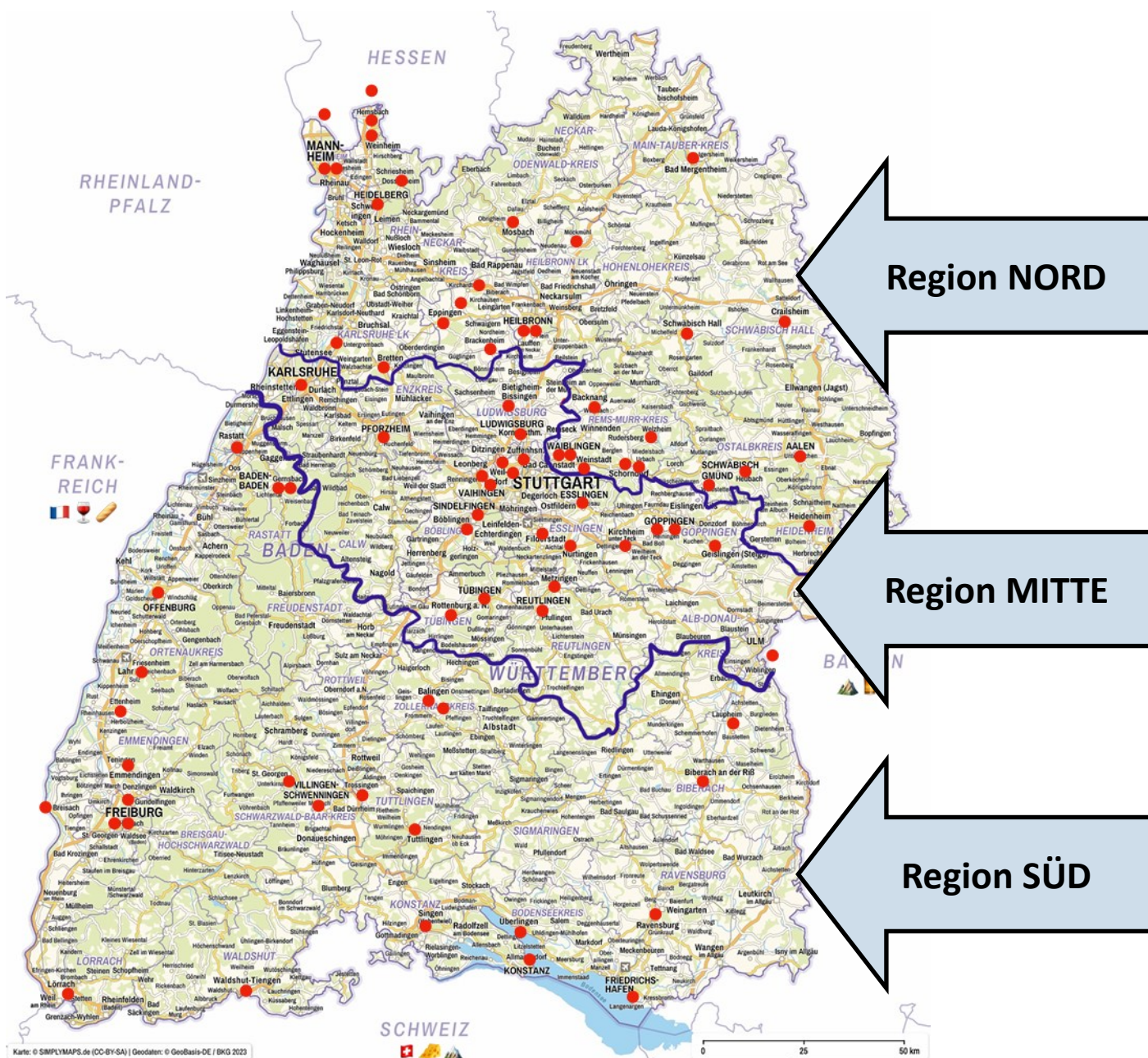
UB 25 - Regionaltreffen am 7. Februar

Der Transformationsprozess des BEFG *Unser Bund 25* (UB 25) geht weiter!

Herzliche Einladung zum zweiten Treffen der **Region NORD** (die Region, der unsere Gemeinde angehört) am **Samstag, den 7. Februar von 9:30 bis 13 Uhr** bei uns im Gemeindezentrum. Wir starten mit einem **Brezelfrühstück**.

Der Anmeldelink sowie weitere aktuelle Infos findet Ihr auf der LV-Website: www.baptisten-bw.de. Und noch mehr Infos auf der Website des BEFG: <https://www.befg.de/aktuelles-schwerpunkte/unsere-bund-2025>.

Übrigens sieht die Karte mit allen **Gemeinden** in den drei neuen **Regionen** so aus:



Elise Besselse

Kinovorstellung "Real Life" am 28. Februar bei uns

Ein Film, der berührt. Eine Tour, die bewegt.



Tickets unter:



Der YouTuber Philipp Mickenbecker baut mit den Real Life Guys nicht nur fliegende Badewannen, U-Boote und eine Achterbahn im Baumarkt, sondern wird zur lebenden Legende im Internet und schart Millionen von Anhänger hinter sich. Auf dem Höhepunkt seines Erfolgs erfährt er von seiner Krebsdiagnose und ist davon überzeugt, dass Gott ihn heilen wird. In dem Dokumentarfilm *Philipp Mickenbecker – Real Life* begleiten die Regisseure Lukas Augustin und Alexander Zehrer das Leben und Sterben eines der spannendsten YouTube-Phänomene der letzten Jahre. Mithilfe der größten Crowdfunding-Aktion im deutschsprachigen Raum für den Bereich Non-Fiction, gelang es den Filmemachern einzigartige und noch nie zuvor gesehene Einblicke in Philipps Leben zu bekommen, bis hin zum Sterbebett, wo er sich mit seinen letzten Atemzügen und einem Lächeln von seinen Freunden verabschiedet. Philipp Mickenbeckers bewegende Geschichte erreichte Millionen von Menschen - im Kino, auf YouTube, Netflix und in den sozialen Medien - und wurde zu einem der wirkungsvollsten deutschen Filme des Jahres 2023. 2025 - vier Jahre nach Philipps Tod - kehrt seine Geschichte zurück - mit neuer Relevanz. **Am Samstag, den 28. Februar kommt die Tour nach Endersbach auf die Halde, in unser Gemeindezentrum! Einlass: 17.30 Uhr. Start: 18.00 Uhr.** Der Regisseur Lukas Augustin wird vor Ort sein und nach der Kinovorstellung bei einer offenen Runde eure Fragen beantworten. Die **Tickets kosten 10 €** und sind digital unter folgendem Link erhältlich: events.parable-studios.com/shows/4562 (keine Abendkasse möglich). Fragen / technischen Probleme an: elise.besselse@efg-weinstadt.de.

P. S. Den Tourtrailer findet man auch auf YouTube unter dem Video-Titel *Real Life - Philipps Hoffnung Weitertragen | Tourtrailer 2025/26*. Wir empfehlen den Trailer im Voraus anzusehen, um einen ersten Eindruck des teilweise doch sehr „schweren“ Films zu bekommen. „Echtes Leben“ ist nichts für schwache Nerven...

Elise Besselse

Das WinterSpielplatz-Abschlussfest

Der Winterspielplatz verabschiedet sich in die Sommerpause!

Am **Donnerstag, 26. Februar 2026**, feiern wir von **15.00 bis 17.00 Uhr** unseren gemeinsamen Saisonschluss mit einem kleinen Abschlussprogramm.

Bitte beachtet: Am Vormittag bleibt der **WinterSpielplatz** an diesem Tag geschlossen. Im Anschluss wird der Winterspielplatz abgebaut.

Außerdem laden wir alle Mitarbeitenden herzlich zur „**WiSpi**-Mitarbeiter-Austausch-Runde“ ein:

📅 Donnerstag, 5. März 2026

🕒 16.30 bis 18.00 Uhr

Freut euch auf Bilder, Brezeln und Getränke in gemütlicher Runde.

Wir danken allen großen und kleinen Besucher*innen für eine schöne **WinterSpielplatz**-Saison und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Beate, Sabine & Team

Das
Winterspielplatz
Abschlussfest!
Saison 2025/26

Donnerstag • 26. Februar • 15–17 Uhr

- Spielen und Spaß haben.
- 15.30 Uhr Liedersingen und eine Geschichte hören.
- Waffeln und andere Leckereien.

EVANGELISCH
FREIKIRCHLICHE
GEMEINDE
WEINSTADT

0176 76284098 • Eichenstraße 57 • 71384 Weinstadt-Endersbach

Gemeindefreizeit 26.-28. Juni 2026



schloss-beilstein.de

Wir planen eine Gemeindefreizeit im Juni 2026 im Haus der Kinderkirche Schloss Beilstein (schloss-beilstein.de) und haben schon mal **50 Plätze für jung und alt und mittendrin** reserviert. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung folgen in Kürze. Wir wollen es ermöglichen - auch finanziell - , dass alle mitfahren können.

Also schon mal den Termin freihalten!

Für die Gemeindeleitung,

Axel Schlüter

Grüße aus dem DB Finanzen

Liebe Geschwister,

ihr habt schon oder werdet in den nächsten Tagen eure Spendenbescheinigungen von mir erhalten.

Vielen Dank an der Stelle noch einmal an alle, die ihre Zeit und /oder ihr Geld investieren, damit Gottes Reich durch diese Gemeinde weiter wächst.

Ich habe hiermit aber auch eine kleine Aufgabe an alle Spendenbescheinigungsempfänger (hach, Deutsch ist eine wunderschöne Sprache): Bitte prüft auf eurer Spendenbescheinigung einmal, **ob die Adresse aktuell ist**. Falls dem nicht so ist, bitte gebt mir doch gerne eure aktuelle Adresse durch. Es wäre sehr gut, wenn die Bescheinigungen immer vollständig korrekt sind.

Vielen Dank.

Liebe Grüße

Micha Ewaldt

Das Moderationsteam sucht Verstärkung

Jeden Sonntag steht eine Person des Moderations-Teams vorne auf der Bühne, um die Gottesdienst-Besucher zu begrüßen, einzustimmen, durch den Gottesdienst zu leiten und anschließend noch in die Geburtstage und Termine der nächsten Woche(n) hineinzunehmen.

Wenn du dich hier mal ausprobieren, die Begrüßung vorbereiten oder die Terminfolie vorstellen magst: Melde dich gerne bei Elise! Wir wären gerne mehr in diesem Team, um uns besser abwechseln zu können. Übrigens (weil es bei uns momentan meist auf den ersten Blick nicht so aussieht): Es dürfen auch sehr gerne Männer bei diesem Dienst mitmachen. :)

An dieser Stelle noch ein Hinweis auf ein interessantes Angebot:

Der Landesverband Baden-Württemberg lädt herzlich zu einer Moderations-schulung ein mit Kai Pfefferkorn (Pastor in Reutlingen, hat als Dozent an der Hochschule für Kunst, Design und populäre Musik in Freiburg „Präsentation Skills“ unterrichtet). Einen Samstag lang beschäftigen wir uns mit Fragen wie:

- ⇒ Welche Rolle habe ich eigentlich als Gottesdienstmoderierende?
- ⇒ Was macht einen „guten“ Gottesdienst aus?
- ⇒ Wie kann ich unterschiedliche Altersgruppen einbeziehen?
- ⇒ Was mache ich mit dem Mikrofon, meiner Körpersprache und meiner Aufregung?
- ⇒ Wie bereite ich mich vor?

Wer: erfahrene Moderierende, Neulinge und Neugierige

Wann: 14.03.2026, 10-16 Uhr

Wo: EFG Tübingen, Kreuzkirche, Payerstr. 11, 72074 Tübingen

Kosten: 55 € inkl. Verpflegung & Getränke

(-diese Kosten übernimmt die EFG Weinstadt gerne für ihre Ehrenamtlichen-)

Anmeldung: bis 01. März 2026 bei kerstin.vachek@efg-bw.de

Elise Besselse

Worship-Abend für alle

Am Samstag, 21. Februar kommt Jan Primke, der Leiter des *BEFG Musik* von unserem Bund zu uns. Am Sonntag wird er auch die Predigt übernehmen.

Als Musizierende der Gemeinde werden wir uns am Samstag in das Gedankenhaus „Musik in meiner Gemeinde“ begeben. Wie sieht es darin aus? Wie geht es mir darin? Wir werden uns austauschen, diskutieren, musizieren und dabei unseren Dienst beleuchten.

Und dann am Abend seid ihr dann für eine knackige Stunde **alle eingeladen** zum

Worshipabend für alle!

Am **Samstag, 21. Februar um 19.00 Uhr**
in unserem Gemeindezentrum.



Der Abend bildet für uns den krönenden Abschluss des Tages. Wir freuen uns darauf, mit euch Gott zu feiern!

Claudius Scheu

DANKE

Vielen Dank an Mirko und Eberhard fürs WLAN in den oberen Räumen - "und plötzlich funktioniert's"!

Vielen Dank an Micha und Julia, die fast unbemerkt im Hintergrund unsere Finanzen im Blick haben!

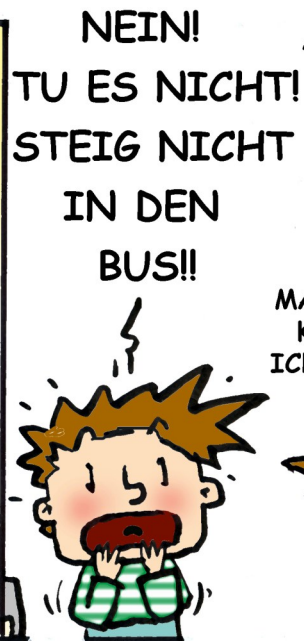
Vielen Dank an Sigrun und Marco, die nach der Küche sehen und regelmäßig Kekse etc. nachkaufen, sodass der Vorratsraum stets gefüllt und wir in unserem Gemeindezentrum immer gut versorgt sind!

Du kennst jemanden, der / die hier noch nicht genannt wurde oder definitiv nochmal erwähnt werden sollte? Dann schicke dein Dankeschön einfach bis zum nächsten Redaktionsschluss (s. Impressum) an gemeindebrief@efg-weinstadt.de.

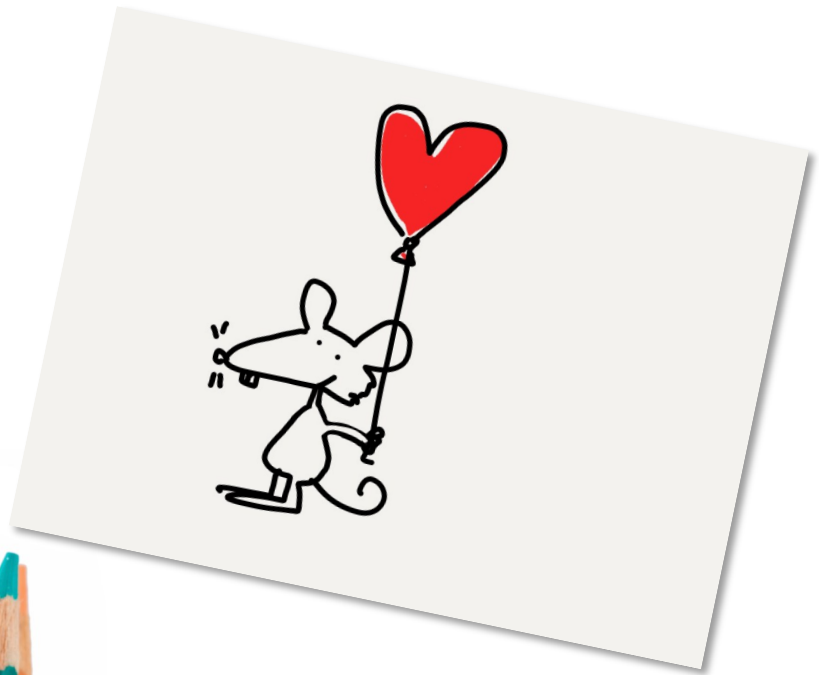
Ich freue mich auf deine Einsendung!

Elise Besselse

MINA & Freunde



Pfeiffer



HAUSKREISE

Du suchst einen Platz, um über Persönliches zu reden, spannende Themen zu diskutieren, Gemeinschaft zu haben, miteinander zu lachen, zu feiern und im Glauben zu wachsen? Dann komm doch mal in einer unserer Hauskreise vorbei!



Hauskreis Beutelsbach	Mirko Wawrowsky	07151 967522
Hauskreis Kernen	Rainer Henning	07151 1695646
Hauskreis Tankstelle	Vera Paetzold	07151 67200
Hauskreis Junge Erwachsene	Micha Ewaldt	0157 58967496
Jesus Talk	Anette Herbst	07151 660887
Gesprächskreis Gemeindehaus	Sabine Pfeiffer	07151 42521

EFG Weinstadt ONLINE

Homepage: Finde mehr über uns und unsere Angebote heraus! :)



YouTube: Hier findest du unsere Live-Übertragungen und Video-Gottesdienste!



Impressum:

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Eichenstraße 57, 71384 Weinstadt

Kontakt Leitungsteam:

Pastor Axel Schlüter:
07151 600359
0151 10748715
pastor@efg-weinstadt.de

Claudius Scheu: 07151 47087
Hubert Nopper: 07151 631105
gemeindeleitung@efg-weinstadt.de

Kontaktperson für Datenschutz:

Mirko Wawrowsky:
mirko@wawrowsky.de

Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank Bad Homburg
IBAN: DE46 5009 2100 0000 1760 01
BIC: GENODE51BH2

www.efg-weinstadt.de

Redaktion:

Elise Besselse, Claudius Scheu,
Axel Schlüter

Beiträge gerne an:




gemeindebrief@efg-weinstadt.de

Nächster Redaktionsschluss:

24.02.2026

Bildquellen: gemeindebrief.de, privat, unsplash, LV Ba-Wü, Real Life.

FEBRUAR 2026

Sonntag	1	10⁰⁰ Gottesdienst (Abendmahl),  SoKi-Club, 12⁰⁰ Gem. im Gespräch
Montag	2	20 ⁰⁰ Gemeindegebet
Dienstag	3	09 ³⁰ Eltern-Kind-Treff, 16 ⁰⁰ Wollfühl-Café
Mittwoch	4	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 15 ⁰⁰ WinterSpielplatz
Donnerstag	5	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 17 ⁰⁰ Jungschar, 19 ³⁰ HK Tankstelle, 19 ³⁰ Taufkurs
Freitag	6	19 ³⁰ GL-Meeting
Samstag	7	09 ³⁰ Regionaltreffen NORD, 17 ³⁰ Bandprobe
Sonntag	8	10⁰⁰ Gottesdienst (Glauben & Leben teilen),  SoKi-Club
Montag	9	19 ¹⁵ Gesprächskreis
Dienstag	10	09 ³⁰ Eltern-Kind-Treff
Mittwoch	11	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 15 ⁰⁰ WinterSpielplatz, 18 ³⁰ HK Junge Erwachsene
Donnerstag	12	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 17 ⁰⁰ Jungschar ZEITRENNER, 19 ³⁰ Taufkurs
Freitag	13	
Samstag	14	18 ³⁰ Bandprobe
Sonntag	15	10⁰⁰ Gottesdienst, Kinder-Ferienbetreuung, 15⁰⁰ Spielenachmittag
Montag	16	20 ⁰⁰ Gemeindegebet
Dienstag	17	09 ³⁰ Eltern-Kind-Treff, 16 ⁰⁰ Wollfühl-Café
Mittwoch	18	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 15 ⁰⁰ WinterSpielplatz
Donnerstag	19	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 17 ⁰⁰ Jungschar, 19 ³⁰ HK Tankst., 19 ³⁰ Taufkurs
Freitag	20	
Samstag	21	10 ⁰⁰ Musikworkshop mit Jan Primke, 19 ⁰⁰ Worship-Abend für alle
Sonntag	22	10⁰⁰ Gottesdienst (Kinderteil),  SonntagsKinder-Club
Montag	23	19 ¹⁵ Gesprächskreis
Dienstag	24	09 ³⁰ Eltern-Kind-Treff, 15 ⁰⁰ Seniorennachmittag
Mittwoch	25	09 ³⁰ WinterSpielplatz, 15 ⁰⁰ WinterSpielplatz, 18 ³⁰ HK Junge Erwachsene
Donnerstag	26	15 ³⁰ WiSpi-Abschlussfest, 17 ⁰⁰ Jungschar, 19 ³⁰ HK Tankst., 19 ³⁰ Taufkurs
Freitag	27	19 ³⁰ Frauenabend HOFFNUNGSVOLL
Samstag	28	10 ⁰⁰ Bandprobe, 17 ³⁰ Kinovorstellung „Real Life“ (Start: 18 ⁰⁰)

Faschingsferien